

## INHALT

Vorwort . . . . .	7
EINLEITUNG: GEOFFREY, WACE, LAZAMON . . . . .	13
Arthur bei Geoffrey of Monmouth . . . . .	13
1. Die Bedeutung der <i>Historia</i> . . . . .	13
2. Arthurs <i>largitas</i> . . . . .	14
3. Heroische Züge . . . . .	14
4. Höfische Züge . . . . .	15
5. Arthurs Feldzüge. Höhepunkt seiner Laufbahn . . . . .	15
6. Arthur und Avalon . . . . .	16
II. Arthur bei Wace . . . . .	17
1. Vermenschlichung Arthurs. Verhältnis zum Übernatürlichen . . . . .	17
2. Höfisierung; die <i>curteisie</i> . . . . .	18
3. Arthur und die Tafelrunde . . . . .	18
III. Arthur bei Lazamon . . . . .	19
1. Der germanisch-heroische Krieger . . . . .	19
2. Gerechtigkeit . . . . .	20
3. Übersteigerung vorhandener Eigenschaften. Verhältnis zum Übernatürlichen . . . . .	20
4. Verhältnis zu den Gefolgsleuten. Tafelrunde . . . . .	21
5. Veränderungen in der Auffassung Arthurs durch den Redaktor von Handschrift B . . . . .	21

## ERSTES KAPITEL

ARTHUR IN DEN ENGLISCHEN CHRONIKEN . . . . .	23
I. Einleitung: Arthur in der Historiographie . . . . .	23
II. Robert of Gloucester . . . . .	26
III. Robert Mannyng of Brunne . . . . .	28
1. Allgemeine Einleitung, Quellen . . . . .	28
2. Angesprochenes Publikum . . . . .	29
3. Arthur . . . . .	29
a) Waffen, Rüstung . . . . .	29
b) Charakter . . . . .	30
c) Arthur als Mittelpunkt der höfischen Welt . . . . .	30
d) Zusammenfassung . . . . .	31

IV. Brut of England . . . . .	31
1. Stoffgeschichte . . . . .	31
2. Publikum . . . . .	32
3. Arthurs Rolle . . . . .	32
4. Arthurs Bedeutung für den Brut . . . . .	33
V. John Hardyng . . . . .	34
1. Einleitung, Inhalt, Quellen . . . . .	34
2. Arthur und die Tafelrunde . . . . .	35
a) Gründung der Tafelrunde . . . . .	35
b) Gesetze der Tafelrunde . . . . .	35
c) Arthur und die Tafelrunde . . . . .	36
3. Die Gestalt Arthurs . . . . .	37
4. Die Eulogie Arthurs . . . . .	38
VI. Schluß: Thomas Castelford, Trevisa, Caxton, Zusammenfassung . . . . .	39

## ZWEITES KAPITEL

DIE BIOGRAPHISCHEN ROMANZEN . . . . .	41
I. Arthour and Merlin . . . . .	41
1. Allgemeine Einleitung zu den biographischen Romanzen . . . . .	41
a) Der zugrunde liegende Prosaroman, Robert de Boron, Prosaauflösung, Fortsetzungen, Stoffverteilung . . . . .	41
b) Die „verlorene Zwischenstufe“ . . . . .	43
c) Das angesprochene Publikum . . . . .	44
d) Der Autor . . . . .	45
2. Arthur in Arthour and Merlin . . . . .	46
a) Die Artushandlung in Arthour and Merlin . . . . .	46
b) Die kürzende Bearbeitung der Artusteiles . . . . .	47
c) Spielmännische Züge . . . . .	49
d) Beschneidung des Höfischen und Zeremoniellen . . . . .	52
e) Einschlebung neuer <i>matière</i> . . . . .	54
f) Der Charakter Arthurs . . . . .	55
3. Zusammenfassung . . . . .	56
II. Arthur . . . . .	57
1. Sprache . . . . .	57
2. Das angesprochene Publikum . . . . .	58
3. Die Quellen, Behandlung der Quellen . . . . .	59
4. Der Handlungsverlauf . . . . .	61
5. Avalon und Glastonbury . . . . .	62
6. Arthurs Epitaph . . . . .	63
III. Le Morte Arthur . . . . .	66
1. Einleitung . . . . .	66
a) Die Quelle von Le Morte Arthur . . . . .	66
b) Das Verhältnis zur Quelle . . . . .	67
c) Das angesprochene Publikum . . . . .	68

2. Arthur in Le Morte Arthur . . . . .	68
a) Arthurs sinkender Stern. Charakterisierung Arthurs . . . . .	69
b) Balladenhafte Verdeutlichung . . . . .	70
c) Das moralische Dilemma von Le Morte Arthur . . . . .	73
3. Arthur und das Schicksal . . . . .	74
IV. Zusammenfassung der „biographischen“ Romanzen . . . . .	75

### DRITTES KAPITEL

ARTHUR IN DEN ROMANZEN UM DIE EINZELRITTER . . . . .	77
I. Einleitung . . . . .	77
Entstehung der Versromanzen. Abhängigkeit von Waces Brut. Vorstufen. Veränderung des Artusbildes. Tradierung archaischer Züge Arthurs.	
II. The Avowyng of King Arther, Sir Gawain and Sir Bawdewyn of Bretan . . . . .	81
III. Sir Percevall of Galles . . . . .	84
IV. Libeaus Desconus . . . . .	86
<del>V.</del> Ywain and Gawain . . . . .	89
VI. Die Launfal Geschichten . . . . .	92
1. Die Anziehungskraft des Arthurstoffes . . . . .	92
2. Lanval . . . . .	92
3. Mittelenglische Versionen . . . . .	93
<del>VII.</del> Gawain-Romanzen . . . . .	95
1. Entstehung der Gawain-Sage . . . . .	95
2. Die Einzelromanzen um Gawain . . . . .	96
VIII. Zusammenfassung . . . . .	101

### VIERTES KAPITEL

ARTHUR IN DEN MORALISIERENDEN ROMANZEN . . . . .	103
I. Einleitende Betrachtung der alliterierenden Dichtung des späten Mittelalters . . . . .	103
II. Der Alliterierende Morte Arthur . . . . .	103
1. Germanisch-heroische Züge . . . . .	104
a) Schicksalsgläubigkeit . . . . .	104
b) Riesenkampf . . . . .	105
2. Ritterlich-höfische Züge . . . . .	107
a) Chevalrie und Clergie . . . . .	107
b) Arthurs <i>fierté</i> : Weichheit dem Freund, Härte dem Feind gegenüber. Aus den Alexanderromanen übernommene Züge . . . . .	108

3. Gawain als Spiegelung Arthurs . . . . .	110
a) In La Mort le Roi Artu . . . . .	110
b) Im Alliterierenden Morte Arthur . . . . .	111
4. Der Drachentraum . . . . .	113
5. Der Fortunatraum . . . . .	117
6. Die Absichten des Dichters, dargelegt an Arthur . . . . .	120
III. Gologros und Gawain . . . . .	121
1. Die Einheit der Romanze . . . . .	121
2. Die erste Episode . . . . .	122
3. Die zweite Episode . . . . .	122
4. Die Frage nach der ritterlichen Existenz . . . . .	123
IV. Die Awntyrs off Arthur . . . . .	124
1. Die Einheit der Romanze . . . . .	124
2. Die beiden Episoden . . . . .	124
3. Die Frage nach der Möglichkeit des christlichen Ritters . . . . .	126
4. Die an Arthur gerichtete Belehrung . . . . .	126
V. Zusammenfassende Betrachtung der alliterierenden Romanzen . . . . .	127
VI. Die fürstenspiegelähnlichen Werke . . . . .	128
VII. John Lydgate . . . . .	131
1. Der ideale König nach John Lydgate . . . . .	131
2. Arthur in Fall of Princes . . . . .	132
a) Verhältnis zu den Quellen . . . . .	132
b) Die Tafelrunde . . . . .	133
c) Erhöhung Arthurs . . . . .	134
d) Apotheose Arthurs. Arthur als <i>exemplum bonum</i> . . . . .	135
VIII. Lancelot of the Laik . . . . .	137
1. Lancelot of the Laik und zeitgenössische Ideen . . . . .	137
2. Quelle und Verhältnis zur Quelle . . . . .	137
3. Auffassung vom Königtum . . . . .	138
a) Gerechtigkeit . . . . .	138
b) Freigebigkeit . . . . .	139
4. Die Berater des Königs . . . . .	139
5. Der König als Vorbild . . . . .	140
6. Das Artusbild von Lancelot of the Laik . . . . .	140
IX. Zusammenfassung . . . . .	142

## FÜNFTES KAPITEL

ARTHUR IM WERKE SIR THOMAS MALORYS . . . . .	144
I. Einleitung . . . . .	144
1. Ausgangspunkt Malorys . . . . .	144
2. Einheitlichkeit des Werkes . . . . .	145

II. Arthur im ersten Teil des Morte Darthur . . . . .	148
1. The Tale of King Arthur . . . . .	148
2. Vergleich des fünften Buches mit dem Alliterierenden Morte Arthur . . . . .	148
a) Stofflich-gehaltliche Änderungen . . . . .	148
b) Ergebnisse für das Arthurbild . . . . .	150
III. Arthur im zweiten Teil des Morte Darthur . . . . .	151
1. Malorys Behandlung der Quelle . . . . .	151
2. Die Arthurgestalt . . . . .	152
a) Nachlassen seiner Aktivität . . . . .	152
b) Nachlassen seiner Anziehungskraft . . . . .	153
c) Arthur und seine Sippe . . . . .	154
d) Arthur und Tristan . . . . .	155
IV. Arthur im dritten Teil des Morte Darthur . . . . .	155
1. Die Queste bei Malory . . . . .	155
2. Lancelot als Paradigma Malorys . . . . .	157
3. Arthur und die Queste . . . . .	159
4. Arthur nach der Gralssuche . . . . .	160
a) Der Konflikt der Loyalitäten . . . . .	160
b) Arthurs Machteinbuße . . . . .	163
V. Der Schluß des Morte Darthur . . . . .	163
VI. Zusammenfassung . . . . .	164

## SECHSTES KAPITEL

ARTHUR IN DEN BALLADENARTIGEN VERSERZÄHLUNGEN . . . . .	166
I. Einleitung . . . . .	166
II. The Green Knight . . . . .	168
III. King Arthur's Death . . . . .	169
IV. The Marriage of Sir Gawain . . . . .	170
V. King Arthur and King Cornwall . . . . .	171
VI. The Boy and the Mantle . . . . .	172
VII. Syre Corneus . . . . .	172
SCHLUSS . . . . .	175
EXKURSE . . . . .	178
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS . . . . .	183
BIBLIOGRAPHIE . . . . .	184